Telefon- und E-Mail Verzeichnis des Rat- und Bürgerhauses Jossgrund

Zentrale	06059/9026-0	
Telefax	06059/9026-27	
Bürgermeister		
Rainer Schreiber	06059/9026-10	rainer.schreiber@jossgrund.de
Vorzimmer/Sitzungsdienst/Tourismus/ Poststelle		
Daniela Schum	06059/9026-11	daniela.schum@jossgrund.de
Katja Röder		katja.roeder@jossgrund.de
Ordnung und Soziales		
Ordnungsamt/Feuerwehr/Gewerbeamt		
Carina Hagemann-Schneider	06059/9026-16	carina.hagemann-schneider@jossgrund.de
Einwohnermeldeamt/Passwesen/ Sozialwesen		
Korinna Steets	06059/9026-17	korinna.steets@jossgrund.de
Katja Röder	06059/9026-16	katja.roeder@jossgrund.de
Sprechzeiten Sozialwesen: Montags 10.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung!		
Standesamt/Friedhöfe		
Doris Hofmann	06059/9026-14	doris.hofmann@jossgrund.de
Personalamt und Rentenwesen		
Sabine Weismantel	06059/9026-12	sabine.weismantel@jossgrund.de
Simone Schum	06059/9026-13	simone.schum@jossgrund.de
Weiterer Ansprechpartner Rentenwesen		
Dieter Walter (Renten-Lotse der Rentenversicherung Hessen)	06059/639 (ab 16:00 Uhr)	dieterwalter@t-online.de
Allgemeine Verwaltung/ Wasserversorgung/Bauamt		
Regina Kleinfeller	06059/9026-15	regina.kleinfeller@jossgrund.de
Marlene Sinsel		marlene.sinsel@jossgrund.de
Gemeindekasse und Steueramt, Finanzen, Umwelt/Abfall		
Bernd Kleespies	06059/9026-19	bernd.kleespies@jossgrund.de
Robina Imkeller	06059/9026-18	robina.imkeller@jossgrund.de
Bürgersaal/Bühne		
Theke für Bürgersaal	06059/9026-28	

Stand: Juli 2019

AMTSBLATT
DER GEMEINDE JOSSGRUND

Nr. 3/2019 **Samstag, 13. Juli 2019** **Jahrgang 12**

Aus dem Rathaus

Protokoll

über die 26. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 17. Juni 2019

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Lothar Röder, eröffnete um 20.07 Uhr die 26. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Jossgrund. Er begrüßte die Mandatsträger sowie die anwesenden Zuhörer und den Vertreter der Presse.

Es gab gegen Form und Frist der Einladung keine Einwendungen. Im Anschluss stellte er, auf Grund der Anzahl der anwesenden Mandatsträger, die Beschlussfähigkeit fest. Von 23 Gemeindevertretern waren 13 erschienen.

2. Mitteilungen des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung gratulierte dem Dienstältesten Mitglied der Gemeindevertretung, Herrn Herbert Bien, nachträglich zur Goldenen Hochzeit und zu seinem 75. Geburtstag.
Seit 1974 ist Herbert Bien im 45. Jahr Mandatsträger in den Gremien der Gemeinde Jossgrund und war vorher bereits 2 Jahre Gemeindevertreter in der selbstständigen Gemeinde Lettgenbrunn. Somit ist er 30 Jahre Gemeindevertreter sowie 18 Jahre Mitglied im Gemeindevorstand. Zurzeit ist er Vorsitzender des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses.
Darüber hinaus war er vier Jahre Mitglied im Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises und Mitglied der FWG-Fraktion im Kreistag.
Für seine vielfältige ehrenamtliche Arbeit und die langjährige kommunalpolitische Betätigung wurde Herr Bien bereits mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.
Mit einem Präsent von der Gemeindevertretung wurde Herrn Bien noch einmal vom Vorsitzenden der Gemeindevertretung Dank gesagt.

Zu TOP 6.01 liegt eine schriftliche Sachstandsinformation vor, zu der direkt eine Befragung durch die Fraktionen stattfinden kann.

3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Rainer Schreiber gab umfangreiche Informationen zur Geschäftsführung bekannt. Es wird auf die Ausführungen verwiesen, die dieser Niederschrift beigefügt sind. Als Tischvorlage wurde noch eine aktuelle Stellungnahme des Bürgermeisters zum Beschluss der Regionalversammlung vom 14.6.2019 zum Teilplan erneuerbare Energien für Südhessen verteilt. Bürgermeister Schreiber verlass die Vorlage und erläuterte diese.

4. Mitteilungen des Vorsitzenden des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses

Der Vorsitzende des Haupt-, Bau- und Finanzausschusses, Herr Herbert Bien gab umfangreiche Informationen zu den letzten Sitzungen bekannt. Es wird auf die Ausführungen verwiesen, welche dieser Niederschrift beigefügt sind.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Jossgrund

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jossgrund, Martinusstr. 2, Tel. (06059) 9026-0, Fax 902627, Mail: verwaltung@jossgrund.de.
Das Amtsblatt erscheint ohne festen Rhytmus.
Die Abgabe im Einzelbezug der jeweils neuesten Ausgabe erfolgt im Rathaus, Zimmer 103.
Wird Postzustellung gewünscht, so ist dies gegen Erstattung der Porto- und Verlagskosten möglich.
Gesamtherstellung: Amberg Werbung, Georg-Hartmann-Straße 7, Tel. (06059) 6519660, Mail: hallo@amberg-werbung.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Einige engagierte Mitbürger/innen möchten eine Initiative zur Pflege unserer Friedhöfe starten. Die Gemeinde führt zwar die Grundpflege durch, doch es gibt Feinarbeiten, die nicht geleistet werden können. Solche Arbeiten wären mit Hilfe der Bürgerinnen und Bürgern jedoch möglich.

Wenn auch Sie sich gerne für einen kleinen Bereich auf dem Friedhof zuständig fühlen und diesen bei Bedarf pflegen möchten, dann melden Sie sich bitte bei **Doris Hofmann**, Sachbearbeiterin in der Friedhofsverwaltung der Gemeinde Jossgrund **(Tel. 9026-14, e-mail: doris.hofmann@jossgrund.de)**, die Ihr Interesse gerne an die Initiativen weiterleitet.

Der Respekt vor unseren Verstorbenen zeigt sich auch in einem gepflegten Friedhof! So wird es von den Initiatorinnen gesehen und sie hoffen, dass sich ihnen einige Mitbürger/innen anschließen.

Wir bedanken uns bereits im Voraus herzlich für Ihre Bereitschaft zur Mithilfe.

Gemeinde Jossgrund
Rainer Schreiber,
Bürgermeister

Internetauftritt Bereich Tourismus

Im Internetportal der Gemeinde Jossgrund (www: jossgrund.de) ist unter der Rubrik „TOURISMUS“, >A – Z< eine Auflistung von wesentlichen Informationen von Jossgrund und Mernes veröffentlicht.

Diese Präsentation von allgemeinen Hinweisen, wie auf Gasthäuser, Freizeiteinrichtungen, Institutionen und Einrichtungen usw., dient für Urlaubsgäste, Zuzugswillige aber auch alteingesessenen Bewohnern zur Information über die Angebote in den Orten.

Die Auflistung wird von der Werbegemeinschaft Jossgrund/Mernes seit Jahren erstellt und veröffentlicht. Bitte schauen Sie sich das vielfältige Angebot mal im Eigeninteresse genauer an. Dies gilt insbesondere für Gewerbetreibende.

Eventuelle Korrekturen dieser Einträge sowie Ergänzungen nehmen wir gerne an. Diese bitte übermitteln an:

Robert Ruppel, Zöllersberg 5, Jossgrund, Tel. 06059-459 oder per E-Mail: ruppel-jossgrund@t-online.de

Geschichtsverein Jossgrund

Liebe Jossgründerinnen und Jossgründer

Ihr seid interessiert an Heimatgeschichte und Kultur?

Ihr seid mit dem Dorf verbunden und schätzt Eure Erfahrungen und denkt an die Zukunft?

Aus der Tätigkeit der Gesprächsgruppe Heimatgeschichte, welche sich seit 2014 trifft, kam der Wunsch einen Verein zu gründen. Am 18.06.19 ist uns dies in der Dorfscheune Pfaffenhausen gelungen Der Verein heißt „Geschichtsverein Jossgrund“. Wir bewahren Unterlagen, Bilder, Dialekt und Bräuche und machen diese zugänglich. Dazu haben wir Dorfrundgänge veranstaltet und Broschüren und Bücher veröffentlicht, diese Aktivitäten wollen wir auch weiterhin durchführen.

Für diese spannende Tätigkeit, welche wir in Kooperation mit der Gemeinde durchführen, bieten wir Euch die Möglichkeit des Mitmachens an. Ausdrücklich sprechen wir die Bürgerinnen und Bürger aller Ortsteile an. Mit uns zusammen könnt Ihr etwas bewegen und auch eigene Projekte und Ideen einbringen. Neben der interessanten Mitarbeit sind auch passive Mitglieder willkommen. Ebenso sind Spenden erwünscht, um z. B. Dokumente ankaufen zu können.

Interessenbekundungen und Rückfragen können gerne an:

geschichtsverein-jossgrund@vodafonemail.de geschickt werden. Wir antworten auf jede Nachricht. Wir brauchen Eure Hilfe.

Die Zukunft beginnt mit dem ersten Schritt.

Lasst ihn uns gemeinsam gehen.

Vorstand Geschichtsverein
Karl Damian

5. Mitteilungen des Vorsitzenden des Kultur-, Sport- und Jugendausschusses

Der ehemalige Vorsitzende des Kultur-, Sport- und Jugendausschuss, Herr Dieter Walter, gab umfangreiche Informationen zur letzten Sitzung vom 05.06.2019 bekannt. Es wird auf die Ausführungen verwiesen, welche dieser Niederschrift beigefügt sind.

Katja Röder wurde zur neuen Schriftführerin, Daniela Schum zur Stellvertreterin und Korinna Steets zur 2.Stellvertreterin gewählt.

6. Vorlagen der Verwaltung

6.01. Aktuelle Sachstandsinformation zu laufenden Projekten mit anschließender Beratung (Anlage)

Bürgermeister Schreiber gab umfangreiche Sachstandsinformationen zu folgenden Projekten bekannt. Es wird auf die beigefügten Sitzungsunterlagen verwiesen, die diesem Protokoll beigefügt sind.

Diskussion zu Georg-Hartmann-Straße

Vorlage des Bürgermeisters
Die Kanalbauarbeiten sind fertig gestellt. Bei den Straßenbauarbeiten fehlt noch das Geländer am Anwesen Schreiber-Desch. Die Schlussrechnungen für Kanal und Straße sind bisher noch nicht bei uns eingegangen. Bei dem letzten Unwetter hat sich gezeigt, dass durch die Bauarbeiten eine Verbesserung erfolgt ist. Jedoch wollen wir gemeinsam mit dem Büro Dehmer überprüfen, ob sich der Kreuzungsbereich Georg-Hartmann-Straße/Spirgelbachstraße zu überschaubaren Kosten weiter entschärfen lässt. In diesem Zusammenhang soll auch das gesamte Einzugsgebiet in Augenschein genommen werden.

Protokolliert wurde:
Der FWG-Fraktionsvorsitzender Georg Röder stellte verschiedene Fragen die vom Bürgermeister beantwortet wurden:

- Die beim letzten Unwetter aufgetretenen Abflussprobleme wurden durch einen unsachgemäßen Eingriff eines Anwohners in die Kanalisation verursacht.
- Es gibt in Kürze einen Ortstermin, Verwaltung/Gemeindevorstand, zur weiteren Beratung.
- Das noch fehlende Geländer wurde neu beauftragt.

Diskussion zu Straßenanliegergebühren

Vorlage des Bürgermeisters
Mittlerweile ist eine Rechtsauskunft des Städte- und Gemeindebundes eingegangen. Hiernach ist die Trasse für den Kanal vor der Umlage bei den Anliegergebühren abzuziehen. Zur nächsten Sitzung des Gemeindevorstandes werden wir von der Verwaltung einen Beschlussvorschlag erarbeiten.

Protokolliert wurde:
- Der Bürgermeister erläuterte das Schreiben des HSGB, das nach einer Nachfrage des Gemeindevorstandes zur weiteren Klärung der offenen Fragen eingegangen war. Die Straßenbeitragssatzung müsse im Zuge der neuen Gestaltung/Regelung neu abgefasst werden.

- FWG-Fraktionsvorsitzender Georg Röder schlug vor, die angedachte Besichtigungsfahrt nach Rednitzhembach kurzfristig durchzuführen. Dort würden Straßensanierungen in einfacherer Form kostengünstiger durchgeführt. Das Modell gelte überregional als eine Möglichkeit für die Zukunft.
- Der Bürgermeister sagte die schnelle Organisation der Fahrt zu.

Arbeiten Fabrik Außenbereich

Vorlage des Bürgermeisters
Nach Rücksprache mit den nutzenden Vereinen, sollen die Arbeiten an der Front zur Deutelbacher Straße Mitte Juli 2019 durchgeführt werden. Wie vereinbart, werden diese Arbeiten durch die Mitglieder von Inkognito und NCO durchgeführt. Anfallende Material- oder Maschinenkosten werden von der Gemeinde übernommen.
Bezüglich des Grabens im Hof soll vor Verfüllung abgeklärt werden, wie die Anlage des Hofes verbessert werden kann. Hierzu werden sich die Mitglieder der Inkognito kundig machen.

Protokolliert wurde:
- Der Bürgermeister verwies auf die Zusammenarbeit der Gemeinde mit den Vereinen.
- Mitte Juli 2019 soll der Graben an der Frontseite verschlossen werden.
- Über die Verbesserung der Situation an der Rückseite (Stellplätze) des Gebäudes würden Gespräche geführt.

Gehweg Lohrer Straße

Vorlage des Bürgermeisters
Hier gab es bereits mehrere Gespräche mit dem ASV. Zuletzt haben wir mit dem zuständigen Abteilungsleiter vereinbart, dass mit dem zuständigen Sachbearbeiter ein Ortstermin durchgeführt werden soll. Dabei soll abgeklärt werden, wie wir eine Sanierung des restlichen Bürgersteiges durch das ASV erfolgen kann.

Protokolliert wurde:
- Zur nicht fortgeführten Sanierung am Gehweg Lohrer Straße (Teilstück) soll im Sommer ein Termin mit dem ASV stattfinden, wie in der Angelegenheit weiter verfahren werden kann.
- Der Vorsitzende der Gemeindevertretung kritisierte das gesamte Vorgehen. Erst wurde vom Bürgermeister nur scheibchenweise über die Beendigung der Baumaßnahme informiert. Außerdem hätte man sich doch auch mal um politische Unterstützung bei Landespolitikern bemühen können.

Dorfentwicklung Lettgenbrunn

Vorlage des Bürgermeisters:
Nachdem wir den Auftrag erhalten haben, dass sich nochmals die gesamte Planung vorgenommen werden soll,

Bericht des Kultur-, Sport-, und Jugendausschusses durch den bisherigen Vorsitzenden Dieter Walter für die Gemeindevertretung am 17.06.19

Wir hatten am 05.06.19 um 18:00 Uhr unser Treffen. Folgende Punkte waren auf der Tagesordnung:

1. Neuordnung der Schriftführer

Durch die Umstrukturierung in der Verwaltung werden die Schriftführer neu besetzt:

1. Katja Röder
2. Daniela Schum
3. Korinna Steets

Ich bedankte mich bei Korinna Steets für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren und begrüßte Katja Röder als neue Schriftführerin. Ich hoffe und wünsche uns auch mit Katja Röder weiterhin eine gute Zusammenarbeit, wie in der Vergangenheit.

2. Wahl des Ausschussvorsitzenden

In der 1. Sitzung des KSJ-Ausschusses wurde sich für einen alternierenden Vorsitz entschieden. Für das Jahr 2019/2020 wurde die CDU festgelegt.
Ich bat um Vorschläge. Eric Sachs von der CDU wurde vorgeschlagen. Es wurden keine weiteren Vorschläge eingebracht. Eric Sachs wurde einstimmig gewählt.
Weil Eric Sachs nicht anwesend war, verlas ich ein Schreiben von ihm: „Im Fall, dass ich vorgeschlagen und gewählt werde, nehme ich die Wahl des Vorsitzenden an“.

3. Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Als Stellvertreter des Ausschussvorsitzenden wurde Christopher Gemming vorgeschlagen.
Christopher Gemming wurde mit 2 ja Stimmen und einer Enthaltung gewählt.

Da der neugewählte Vorsitzende nicht anwesend war, stellte ich die Frage, wer nun die Sitzung weiterleiten solle. Die Ausschussmitglieder baten mich, die Sitzung weiterzuführen.

Rückmeldung durch die Gemeindeverwaltung über die bearbeiten Mängel der Spielplätze und Radweg „Perlen der Jossa“

Die To-Do-Liste wurde nochmals den Ausschussmitgliedern vorgestellt und die erledigten Mängel eingetragen. Dieter Walter hat empfohlen, die Liste zur Abarbeitung dem Bauhof zu übergeben.

4. Ergänzungen in der To-Do-Liste über fehlende Maßnahmen

Die fehlenden Mängel sollen von der neuen Schriftführerin Katja Röder ergänzt und dem Ausschussmitglied Dieter Walter zur Einsicht vorgelegt werden.

5. Verschiedenes

Christa Freund gab einen kurzen Rückblick auf den Tanzkurs in Pfaffenhausen. Es ist eine gemischte Gruppe und 11 Paare sind angemeldet. Tanzkursende ist am 28.06.2019. Evtl. soll im Herbst ein Fortgeschrittenen-Kurs stattfinden.

Dieter Walter möchte zur nächsten Sitzung eine Rückmeldung zu folgenden Punkten:

Sachstand Erneuerung Radweg „Perlen der Jossa“ von Lettgenbrunn bis Pfaffenhausen
Sachstand Wohnmobilstellplatz
Sachstand Kneippbad Pfaffenhausen

Nächster Termin: 27. August 2019 um 17.30 Uhr mit Befahrung des Radweges Lettgenbrunn bis Burgjoß; Treffpunkt Radweg Lettgenbrunn

Soweit der Bericht vom Kultur-, Sport-, u. Jugendausschuss

„Sozialwesen“

ab 01. Juni 2019
Neue Zuständigkeit und Sprechzeit

Zuständig für Ihre Anliegen im Bereich Sozialwesen sind, **ab dem 01. Juni 2019**, die Mitarbeiterinnen im Zimmer 101

Montags
10:00 – 12:00 Uhr
Außerhalb dieser Sprechzeiten nur nach vorheriger Vereinbarung.

haben wir sofort die entsprechenden Schritte eingeleitet. Wir haben diese Woche einen angepassten Entwurf erhalten. Hier wird in der nächsten Woche ein Vorgespräch mit dem Arbeitsgruppenleiter erfolgen. Danach werden kurzfristig die Arbeitsgruppe und gemeindlichen Gremien mit dem angepassten Entwurf als Beratungsgrundlage in die Beratung miteinbezogen.

Letzte Woche fand eine Besprechung bei der Förderstelle des Main-Kinzig-Kreises statt. Wir hatten vorsorglich schon mal eine erhöhte Förderung beantragt. Diese wurde vom MKK auch so weitergleitet. Jedoch fand bei der WI-Bank eine intensive Prüfung statt. Ergebnis hierbei ist folgendes: Nur wenn der ursprüngliche Charakter als Kaltscheune eingehalten wird, kann mit einer erhöhten Fördersumme gerechnet werden.

Protokolliert wurde:
- Der Vorsitzende des HBF-Ausschusses, Herr Herbert Bien, stellte dem Bürgermeister Fragen zu den sich ständig erhöhenden Kostenschätzungen verschiedenster Planer. Er befürchte, dass dadurch die Akzeptanz der Baumaßnahme zerstört wird und wollte wissen, woher die Veränderungen kommen und ob diese dem Arbeitskreis bekannt gemacht wurden.
- Bürgermeister Schreiber erläuterte, dass zur Dorfscheune Lettgenbrunn mit dem Brandschutzamt vor einer weiteren Beratung geklärt werden muss, ob nicht gänzliche Änderungen an den bisherigen Planungen noch vorzunehmen sind. Sobald die geänderten Planungen vorliegen, werden diese an die Beteiligten weitergereicht.
- Am 25.6.2019 findet die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe um das Dorfentwicklungsprojekt Dorfscheune Lettgenbrunn statt.
- Die Ergebnisse sollen dann in der Sitzung der Gemeindevertretung vom 19.8.2019 präsentiert werden.

Franz-Korn-Platz

Vorlage des Bürgermeisters
Hier wurde folgendes Vorgehen vereinbart: Als erstes werden die Maßnahmen am Franz-Korn-Platz umgesetzt, anschließend ,wenn noch Geld übrig ist, wird sich mit dem Lindenplatz beschäftigt. Die Maßnahme Parkplatz auf der Pfarrwiese wird vorerst zurückgestellt.
In einem gemeinsamen Gespräch mit Planer Wernecke und Vertretern der Arbeitsgruppe wurde eine Abstimmung für die Ausführungsplanung durchgeführt. Wir gehen davon aus, dass Mitte Juli 2019 die Ausführungsplanung und eine aktualisierte Kostenschätzung vorgelegt werden. Der Baubeginn wird auf jeden Fall in 2019 sein.

Protokolliert wurde:
- Es wird auf die Vorlage verwiesen. Außerdem gab der Bürgermeister bekannt, dass am Freitag, 22.07.2019 Detailpläne vom Planer vor Ort übergeben und besprochen werden sollen.

Strategischer Sanierungsbereich Ortsmitte Pfaffenhausen

Vorlage des Bürgermeisters
Nach langwierigen Verhandlungen und Abstimmungen des Vertragswerkes ist dies nun endlich unterschriftsreif. Die Grundlagen der Beschlussfassung der Gemeindevertretung wurden in den Vertrag eingearbeitet. Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 03.06.2019 dem Entwurf zugestimmt.
Weiter wurde im Vorfeld eine Vorabgenehmigung der Zuschüsse „Kauf Anwesen Sinsel“, Mühlstraße 5 und „Abriss Haberkornshof“ und Anwesen Sinsel gestellt. Der Förderbescheid hierfür soll in der nächsten Woche eingehen.
Genehmigung Abrissarbeiten für die Scheune Haberkorns und Erika Sinsel ist heute versendet worden. Für die Abrissarbeiten wurde ein Intressenbekundungsverfahren durchgeführt. Eine Begutachtung der Baukörper erfolgte. Die Ausschreibung soll in dieser Woche an die Firmen versendet werden. Abrissarbeiten sollen im August beginnen. Wir befinden uns hier im engen Austausch mit dem APZ.

Protokolliert wurde:
- Zum Strategischen Sanierungsbereich Ortsmitte Pfaffenhausen sind die Voraussetzungen für die Abrissmaßnahmen inzwischen geschaffen. Ein Interessenbekundungsverfahren ist bereits erfolgt. Gleiches gilt für das Beweissicherungsverfahren an den Gebäuden der Anlieger. Planmäßiger Abriss soll nach derzeitigem Stand Ende Juli erfolgen.
- Es soll im August noch einmal eine Information der Bürgerschaft stattfinden.

Familienzentrum

Vorlage des Bürgermeisters
Nach Ausschreibung haben sich mehrere geeignete Bewerberinnen beworben. Nach der ersten Bewerbungsrunde befinden sich 3 Personen in der engeren Auswahl. Um die Entscheidung herbeizuführen, wird mit dreien jeweils ein intensives Bewerbungsgespräch unter Beteiligung der Personalkommission durchgeführt. Es ist also mit einer Einstellung in diesem Jahre zu rechnen.

Protokolliert wurde:
- Die Arbeiten an den Wegen haben begonnen. Der Außenbereich soll bis Ende Juni weitestgehend abgeschlossen sein.
- Der Umzug der „Gut Stubb“ von der Fabrik in das Familienzentrum wurde durchgeführt.

Bushaltestellen

Vorlage des Bürgermeisters
Förderbescheid und Ausschreibung sind soweit vorbereitet, dass in den nächsten Wochen die Arbeiten beginnen können.

Protokolliert wurde:
- FWG-Fraktionsvorsitzender Georg Röder bemängelte die ewige Ankündigung von umzusetzenden Baumaßnahmen, ohne dass etwas passiert. Er zählte die verschiedenen Nachfragen der FWG und der CDU seit 2016 auf.
- Bürgermeister Schreiber erklärte: Für die Bushaltestellen liegen inzwischen die Förderbescheide vor und in den nächsten Wochen sollen die Baumaßnahmen beginnen.
- Er verwies auf die langen Zeiträume zwischen Ankündi-

Mitteilungen des Bürgermeisters

Mitteilungen des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 17.06.2019

1. Programm des Landes Hessen: „Starke Heimat“

Das Land Hessen, will mit dem Wegfall der erhöhten Gewerbesteuerumlage das Förderprogramm „Starke Heimat“ auflegen.
Ich zitiere hier aus den Informationen des Landes:

Hessen verzichtet auf 400 Millionen Euro
„Obwohl Hessen zukünftig auch wegen seiner starken Kommunen in den Länderfinanzausgleich einzahlen muss, verzichten wir zugunsten unserer Kommunen auf diese 400 Millionen Euro. Hessen ist stark, hat gut gewirtschaftet und kann sich das leisten“, sagte Finanzminister Schäfer. „Anstatt es weiterhin für den Landeshaushalt zu nutzen, bleibt das Geld ab 2020 komplett in der Kommunalen Familie. Alle hessischen Kommunen gewinnen durch die Starke Heimat.“

Starke Heimat Hessen
Rund 400 Millionen schwer ist das Programm Starke Heimat Hessen im kommenden Jahr.

- 50 Prozent des Geldes steht für konkrete und wichtige Aufgaben der Kommunen zur Verfügung, unterstützt sie etwa bei Kinderbetreuung, Gesundheitsversorgung und Digitalisierung.
- 25 Prozent gehen in den Kommunalen Finanzausgleich (KFA) und erhöhen die Schlüsselmasse, die vor allem den finanzschwachen Kommunen zugutekommt. Der KFA wird dadurch noch gerechter und die Finanzkraftunterschiede zwischen den Kommunen geringer.
- 25 Prozent der bisherigen Umlage verbleiben direkt bei den Kommunen. Sie haben das Geld zur freien Verfügung. Davon profitieren vor allem gewerbesteuerstarke Kommunen.

Vor einer Stellungnahme von meiner Seite, möchte ich erst noch genauere Informationen.

2. Europawahl am 26.05.2019

Die Europawahl am 26.05.2019 wurde, wie in Jossgrund üblich, ohne Aufregung aber zügig durchgeführt.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen ehrenamtlichen Wahlhelfern bedanken. Auch der Gemeindeverwaltung, hier insbesondere bei der stellvertretenden Wahlleiterin Sabine Weismantel, möchte ich für die gute Vorbereitung und Umsetzung danken.
Wir hatten in Jossgrund auch wieder die höchste Wahlbeteiligung im Main-Kinzig-Kreis. Auch dies zeichnet den Jossgrund aus!

3. Steuerungsgruppe Dorferneuerung nimmt nächste Woche wieder ihre Arbeit auf

Aufgrund der vielfältigen und sehr intensiven Projekte, waren die Sitzungen der Steuerungsgruppe eine längere Zeit ausgefallen. Nächste Woche beginnen wir wieder. Auch das Thema Werbung für den Jossgrund steht dabei auf der Agenda.

4. Vereinskonferenz am 29.04.2019

Am 29.04.2019 fand wieder eine Vereinskonferenz statt. Hierbei ging es um die Möglichkeiten der Geldbeschaffung für die Vereine. Dies war ein sehr informativer Abend. Die nächste Konferenz ist bereits in Planung.

5. Regionalplan Teilplan erneuerbare Energien für Südhessen

Am Freitag hat die Regionalversammlung über den Regionalplan Teilplan beschlossen. Hierzu habe ich eine entsprechende Information verteilt. Ich denke, wir sollten uns zu diesem Thema erneut einen Rechtsbeistand holen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Aus der Friedhofsverwaltung

Neue Gießkannen auf den Friedhöfen

Auf den gemeindlichen Friedhöfen der Gemeinde Jossgrund wurden in der vergangenen Woche neue Gießkannen verteilt.

Wir bitten die Nutzer, darauf zu achten, dass die Ausgießer an den Kannen bleiben, sodass alle Personen die Möglichkeit haben, eine Kanne mit Ausgießer zu benutzen.

Wer keinen Ausgießer benötigt, kann diesen an den entsprechenden Vorrichtungen der Gießkannen anbringen.

Wir bitten unsere Friedhofsbesucher, dieses zu beachten.

Vielen Dank,
Friedhofsverwaltung Jossgrund

gung und tatsächlichen Erhalt der Förderbescheide durch die zuständigen Stellen. Das sei oftmals sehr ärgerlich.
- Der Erste Beigeordnete Gerhard Kleespies empfahl die Durchführung der Baumaßnahmen in den anstehenden Sommerferien vorzunehmen, um den Schülerverkehr nicht zu erschweren.

Personalangelegenheiten

Zu Personalangelegenheiten Bauhof und Verwaltung wird auf die Vorlage verwiesen.

Vorlage des Bürgermeisters
Im Bauhof ist die Lage weiter angespannt. Im Gemeindevorstand wurde am 03.06.2019 folgendes beraten und beschlossen:

1. Die Personalkommission beschäftigt sich mit den Strukturen des Bauhofes
2. Eine Aushilfskraft wird für 6 Monate eingestellt

In der Verwaltung haben wir mit der Neustrukturierung und Neusortierung begonnen.
Eine Umsortierung zwischen dem neuen Ordnungsamt und dem Vorzimmer Bürgermeister ist angelaufen.
Stellenausschreibung für die Stelle Hauptamt (25 Stunden) und Kämmerei (10 Stunden) ist erfolgt. Der Gemeindevorstand hat der Einstellung von 2 Personen in der Sitzung am 03.06.2019 zugestimmt.

Protokolliert wurde:
- Es wurde ein neuer Hausmeister für das Bürgerhaus Oberndorf eingestellt. Für die Kindergärten wurden weitere Erzieherinnen eingestellt.
- Die verlängerten Öffnungszeiten sollen ab 1.8.2019 in Pfaffenhausen und ab 1.10.2019 in Lettgenbrunn angeboten werden.

Straßensanierungen

Vorlage des Bürgermeisters
Teil 1: 21 Kanalschächte wurden ausgetauscht. Hier wollen wir nächstes Jahr weitermachen.
Teil 2: Firma Kutter hat im Patchverfahren 7 Tage Reparaturarbeiten, schwerpunktmäßig in Oberndorf und Pfaffenhausen durchgeführt.
Teil 3: Eine Sammelausschreibung für Austausch von Straßeneinläufen, Randsteinen und sonstige Straßenreparatur ist erfolgt. Der Auftrag ist vergeben.
Teil 4: Die Vergabe der Straßenoberflächensanierung laut Prioliste, soll auf der nächsten Gemeindevorstandsitzung erfolgen.

Protokolliert wurde:
- Der Bürgermeister erläuterte die abgeschlossenen Maßnahmen wie in der Vorlage beschrieben.
- Gemeindevorstand Markus Schreiber fragte nach einer Kostenzusammenstellung. Diese soll dem Gemeindevorstand und dem HBF-Ausschuss vorgelegt werden.
- Der Bürgermeister erklärte, dass ein weiterer Auftrag für Reparaturen vergeben sei.
- Herbert Bien fragte, wann bei den weiteren beschlossenen Straßenoberflächensanierungen mit einem Beginn der Maßnahmen gerechnet werden kann.
- Bürgermeister Schreiber erklärte, dass eine Auftragsvergabe von weiteren Straßenoberflächensanierungen gemäß Prio-Liste in der nächsten Gemeindevorstandssitzung am 06.07.2019 erfolgen soll.

6.02. Beratung und Beschlussfassung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in der Ergebnisrechnung und Auszahlungen der Finanzrechnung im Jahr 2018 gemäß § 100 HGO i. V. m. dem Klarstellungsbeschluss der Gemeindevertretung vom 11.07.2016 (Anlage)

Die Gemeindevertretung beschließt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen im Jahr 2018 in der Finanzrechnung. Die durch den Gemeindevorstand beschlossenen Aufwendungen in der Ergebnisrechnung und Auszahlungen in der Finanzrechnung im Jahr 2018 werden zur Kenntnis genommen.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in der Ergebnisrechnung wurden bereits durch die Gemeindevertretung am 03.12.2018 beschlossen.

Die überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 35.000,00 Euro wurden gemäß § 100 HGO i. V. mit dem Klarstellungsbeschluss der Gemeindevertretung vom 11.7.2016 beschlossen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.
FWG 10 / CDU 2 / SPD 1

6.03. Bekanntgabe des Berichtes gem. § 28 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzuges 2019 (Anlage)

Der Bericht gem. § 28 GemHVO über den Stand des Haushaltsvollzuges 2019 (1. Quartal) wurde der Gemeindevertretung durch Bürgermeister Schreiber erläutert und bekannt gegeben. Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

6.04 Bekanntgabe der Begleitverfügung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2019 (Anlage)

Der Gemeindevertretung wurde die Begleitverfügung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2019 durch die Kommunalaufsicht des Main-Kinzig-Kreises bekanntgegeben.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Die Sitzung wurde um 21.59 Uhr geschlossen.

Lothar Röder
Vorsitzender
der Gemeindevertretung

Bernd Kleespies
Schriftführer